

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140993
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>819</b> 99
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15598,3707
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Laub-Nadel-Mischwald (Forst) mit Eichen und Lärchen, örtlich auch Rotbuchen und sehr wenig Ahorn. In der stark lückig vorhanden. 2. Baumschicht ist der Ahornanteil vermehrt, Haibuchen sind verteten, des weiteren Buchen, Fichten und Eichen. Auch die Strauchschicht ist wenig ausgeprägt, nicht sehr artenreich, und oft wirkt der Gesamtbestand hallig. Berg-Ahorn hat klar den höchsten Anteil, insbesondere auf Inseln dichten, ca 2m hohen Jungwuchses. Der Biotop wirkt von der Höhenverteilung rough, alle Schichten sind m.o.w. uneinheitlich und lückig. In der Vergangenheit wurde stark durchforstet (Stubben und Fahrspuren s. Foto) und auch Stürme haben die Gelegenheit ergriffen und weitere Lücken gerissen (Wurzelteller!). Dennoch ist auch die Krautschicht nur auf gut der Hälfte der Fläche vorhanden und dann dünn ausgeprägt - außer an der Grenze zum Anwesen im W: Dort verläuft vor dem abgrenzenden Holzlamellenzaun ein Wanderweg. Hier wird mutmaßlich seit längerer Zeit Gehölzschnitt (und noch?) eingetragen, was der Biotop mit deutlicher Ruderalisierung und dichten Brombeermatten beantwortet. Der Gesamtstickstoffwert hat sich gegenüber der Vorkartierung um 1 erhöht. Neu aufgekommenes Wald-Flattergras läßt sich allerdings als Hinweis auf die Bereitschaft des Biotops interpretieren, sich zu einem naturnäheren Wald zu entwickeln.

Stehendes Totholz gibt es keines außer einer 10cm-Stange, wenig liegendes. Seltene Arten (Sitter, Schlüsselblume) waren nicht mehr auffindbar.

In den 1950er Jahren weisen Karten auf der Gesamtfläche noch Grünlandsignatur auf. Südlich anschließend werden die Verhältnisse deutlich feuchter, teils quellig. Die Abgrenzung zu diesem Biotop ist aufgrund von inseliger Verzahnung schwierig und im Gelände kaum zu verorten.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2018)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich vom Duvenstedter Triftweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Bebauung, Grünland, Acker, Alster		
<b>Rechtswert (X)</b>	573914	<b>Hochwert (Y)</b>	5951707
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Wohldorf (535)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: < 1% ], NSG Diekbek [ HH-513 / Anteil: 100% ]		

# Erhebungsbogen

**B**

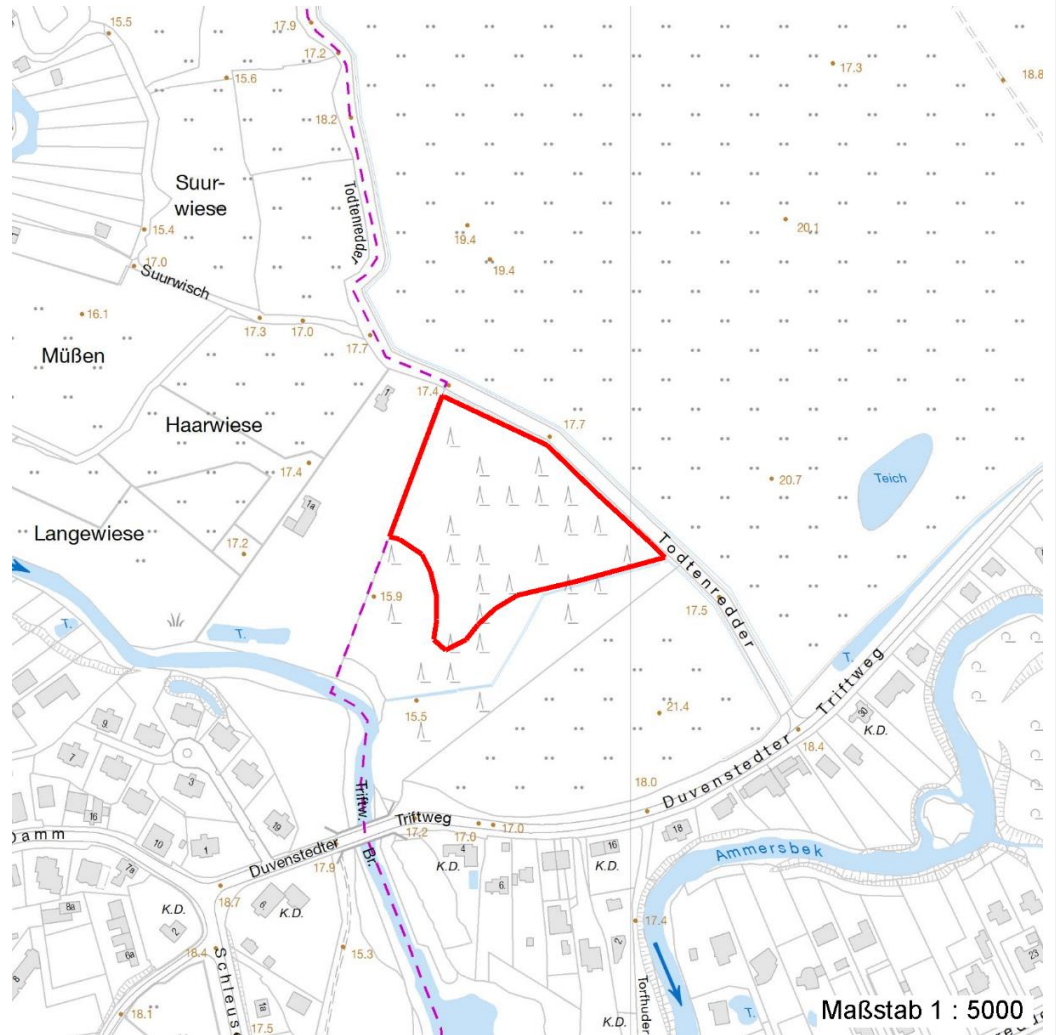
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140993
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>819</b> 99
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15598,3707
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### FFH-GEBIET

### Wasserschutzgebiet

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140993	71304	7250	819	01.10.2011	K	7252	99
140993	50287	7250	19	15.08.1995	<	7252	19
140993	50302	7250	19	06.10.2003	<	7252	19
140993	50358	7250	263	13.10.2011	=	7452	171

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78565	0	7250_819_290520_2.JPG	
78566	0	7250_819_290520_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140993
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>819</b> 99
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15598,3707
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Eutrophierung/ Ruderalisierung im Grenzbereich zur Bebauung Baumschicht mit gepflanzten standortfremden Nadelhölzern
Wertgesichtspunkte	Entwicklungspotenzial
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Amphibien, Sommerquartiere Waldvögel
Ziele der Entwicklung	Sukzession zu standortgerechtem Laubwald
Maßnahmen	1.16 - Standort vernässen Die Fläche scheint nach Geoportal-shape NSG zu sein: Öffentlichkeit informieren, Schilder aufstellen forstliche Nutzung aufgeben 9.5 - Totholz im Wald belassen 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen (und nachhaltige Unterbindung weiteren Eintrags in das NSG!) Nadelhölzer entfernen oder sie von der Sukzession überwinden lassen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7250_819_290520_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7250_819_290520_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140993
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>819</b> 99
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15598,3707
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Laubforst aus heimischen Arten (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WXH
- <b>Zusatz</b>	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Bodenart	SI - lehmiger Sand
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	zur Alster leicht abfallend, Senken, eben
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	96 %
1. Baumschicht	60 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	40 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	15.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	1

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140993
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>819</b> 99
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15598,3707
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		B1												
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	l		S												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		B1												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B2												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w														
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w														
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1												
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B2												
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w														
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	l														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		S												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z														
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	l		B1												
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		S												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h														
Hedera helix (Efeu)	7	w														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	l														
Larix x eurolepis	7	z		B1								X				
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	w														
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		B2												
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B2												
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	w														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w														
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	l														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S												
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w														

**Anzahl Rote Liste Arten**  
**Anzahl Arten** 32

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140993
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>819</b> 99
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	15598,3707
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	